

Sächsische Akademie
der Wissenschaften
zu Leipzig

Kaum jemand war so nah an den Ereignissen der Reformation und doch ist kaum jemand wissenschaftlich so wenig greifbar wie Georg Spalatin (1484–1545). Als Vertrauter Friedrichs des Weisen, Übersetzer, Historiograph und Mittler zwischen Hof und Universität Wittenberg prägte Spalatin die frühe Reformation entscheidend mit und verschwand danach weitgehend aus dem Forschungsblickfeld. Dabei umfasst sein nachgewiesener Briefwechsel rund 1800 Schreiben, die über zahlreiche Archive wie in Weimar, Dresden, Gotha, Jena und Zwickau verstreut sind. Eine systematische Erschließung seiner zweiten Lebensphase – als Altenburger Stadtpfarrer, Visitator, Bibliothekar und Seelsorger – steht aus.

Das Arbeitsgespräch im Herbst 2026 in Leipzig vereint Expertinnen und Experten aus Kirchengeschichte, Allgemeiner Geschichte und Altphilologie. Im Mittelpunkt stehen Spalatins Netzwerke, seine Wirkungsfelder nach 1525 und die Frage, wie eine künftige Edition seiner Korrespondenz aussehen könnte.

VERANSTALTER UND KONTAKT

TU Dresden, Institut für Evangelische Theologie
Stefan Michel: stefan.michel@tu-dresden.de

Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
Briefe und Akten zur Kirchenpolitik Friedrichs des Weisen und
Johanns des Beständigen 1513 bis 1532
friedrichundjohann@saw-leipzig.de

VERANSTALTUNGORT

Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
Karl-Tauchnitz-Straße 1
04107 Leipzig
www.saw-leipzig.de



Das Arbeitsgespräch wird von der
Fritz-Thyssen-Stiftung gefördert.

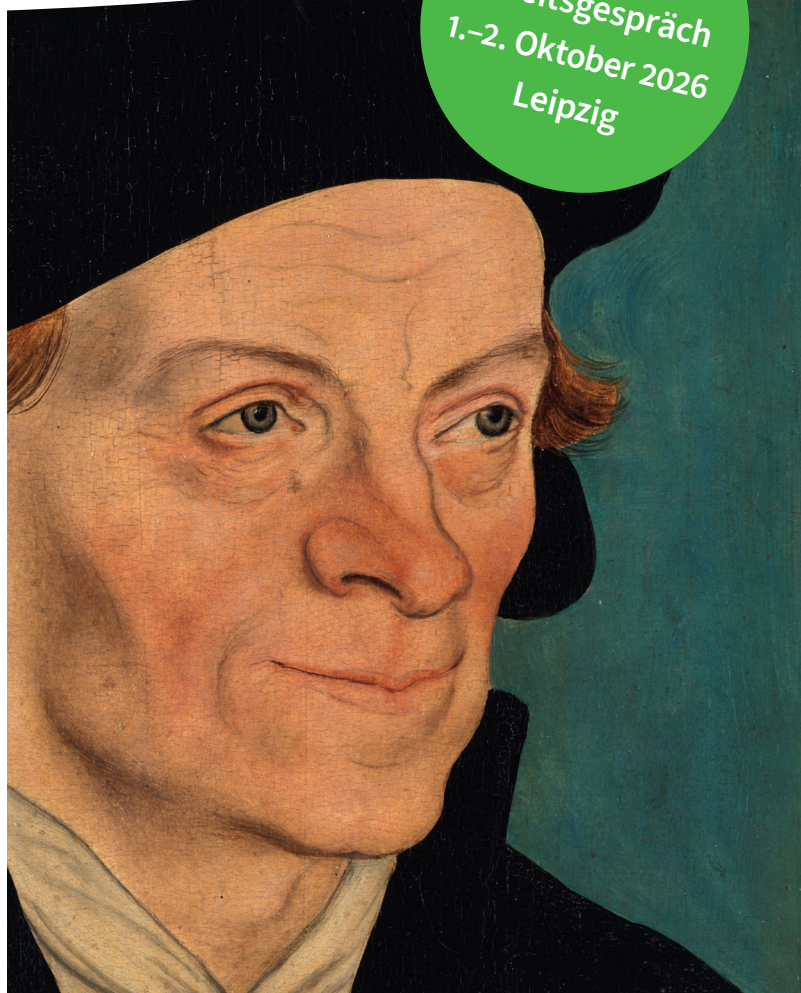


Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Georg Spalatin (1484–1545) in seiner zweiten Lebensphase

Arbeitsgespräch
1.–2. Oktober 2026
Leipzig



DONNERSTAG, 1. OKTOBER 2026

12:45 *Ankunft*

13:00 **Armin Kohnle** (*Leipzig*)
Begrüßung und Einführung in das Thema

1. HINTERGRÜNDE

Moderation: Andreas Zecherle (*Leipzig*)

13:15 **Christina Meckelnborg** (*Osnabrück*)
Spalatin's Leben bis zum Tod Friedrichs des Weisen im Mai 1525

14:00 **Johannes Schilling** (*Kiel*)
Stand der Quellenerschließung und Bibliographie

14:45 *Kaffeepause*

Moderation: Lucas Wölbing (*Leipzig*)

15:15 **Samuel Brandt** (*Leipzig*)
Spalatin in Altenburg

2. GESPRÄCHSPARTNER

16:00 **Marion Bechtold-Mayer** (*Mainz*)
Spalatin als Briefsteller

16:45 *Pause*

Moderation: Alexander Bartmuß (*Leipzig*)

17:00 **Stefan Michel** (*Dresden*)
Spalatin im Austausch mit Hans von Dolzig.
Zugleich ein Beitrag über Verwaltungseliten der sächsischen Kurfürsten

17:45 **Beate Kusche** (*Leipzig*)
Georg Spalatin's Korrespondenz mit weltlichen und geistlichen Obrigkeiten im Reich und in Europa

FREITAG, 2. OKTOBER 2026

Moderation: Hannes Haas (*Leipzig*)

9:00 **Stefan Michels** (*Frankfurt am Main*)
Spalatin und Luther nach 1525

3. WIRKUNGSFELDER

9:45 **Konstantin Enge** (*Leipzig*)
Georg Spalatin als Visitor. Wissens- und Erfahrungstransfer bei der Einführung der Reformation im ernestinischen und albertinischen Sachsen

10:30 *Kaffeepause*

Moderation: Stefan Michel (*Dresden*)

11:00 **Daniel Gehrt** (*Gotha*)
Zeitgenössisches Geschehen in Georg Spalatin's Geschichtsschreibung und Briefwechsel

11:45 **Ulrike Ludwig** (*Leipzig*)
Georg Spalatin als Bibliothekar der Wittenberger *bibliotheca electoralis*

12:30 *Mittagspause*

Moderation: Christiane Hesse (*Leipzig*)

14:00 **Ute Mennecke** (*Kranichfeld*)
Spalatin als Seelsorger

14:45 **Armin Kohnle** (*Leipzig*)
Spalatin auf dem Reichstag in Augsburg 1530

15:30 **Stefan Michel** (*Dresden*)
Schlussdiskussion